

# DIE INSEL

30 Cts.

: 27. MAI 1933 :

PALMA DE MALLORCA  
ERSCHEINT SONNABENDS

2. Jahrg. Nr. 31.

DEUTSCHE WOCHENSCHRIFT FUER DIE BALEARISCHEN INSELN

## Keine Politik, sondern Ruhe und Selbstbesinnung.

*(In den letzten Wochen sind uns unzählige Zuschriften aus Deutschland, Oesterreich, Schweiz und anderen Grenzlaendern zugegangen. Diese Briefe sprechen durchweg den Wunsch aus, ein ruhiges zurückgezogenes Leben irgendwo auf einem schoenen Fleck Erde fuehran zu koennen und fragen uns ob Mallorca, als Insel der Ruhe, fuer Politikmuede fuer Kuenstler aller Gebiete, kurz fuer Menschen, die hoehere Interessen als die oeffentlich zur Diskussion stehenden haben, der geeignete Ort sei, ihren Arbeiten und ihrer Gesundheit zu leben.*

*All diesen Schreibern koennen wir ganz abgesehen davon, dass die Turistik auf Mallorca erheblich zurueckgegangen ist, also Fremde willkommen sind, aus geschaeftlichen Gruenden anraten und empfehlen, ihren Aufenthalt nach Mallorca zu verlegen. Ausser der persoenlichen Beantwortung der Anfragen geben wir nachstehend noch einmal eine allgemeine Betrachtung ueber Mallorca und die Balearen. D. K.)*

Jeder geistige Arbeiter, jeder Kuenstler braucht Ruhe und eine friedliche Umgebung. Anregung und Aufregung sind nicht dasselbe. Politische Umwaelzungen pflegen im allgemeinen nicht ruhig und stoerungslos zu verlaufen. Und doch gibt es Menschen, die der Ruhe und der Selbstbesinnung auch in aufgeregten Zeiten bedürfen. Was gibt es Einfacheres, als sich fuer einige Zeit zurueckzuziehen, bis die Lage der Dinge bessere und festere Formen angenommen hat.

Mallorca, das Land ohne Krise, die Insel der Ruhe und wie es noch genannt wird, hat von sich reden gemacht. Es ist verstaendlich, wenn diese Beinamen in der heutigen Zeit Aufsehen erregen. Durch die ganze europaeische Presse gingen Aufsätze und Reiseberichte von den Balearischen Inseln und wohl in keinem ist etwas Nachteiliges gesagt worden.

Als deutsche Zeitung auf den Balearen fuehlen wir uns besonders verantwortlich fuer den Ruf und die Wahrheit ueber die Inseln. Und in Anbetracht der auf dem Festland verbreiteten

Spannung wollen wir die Ruhe und die Naturschoenheit der Insel Mallorca immer wieder betonen. Aus der Ueberzeugung heraus, dass Politik, weder pro noch contra als «Richtung» auf Mallorca unmoeglich, sogar unnatuerlich ist, werden alle Ansichten und Einstellungen auf das Privatleben des Einzelnen beschraenkt. Die ganze Weltpresse steht jedem zur Verfuegung sich ueber politische Tagesfragen zu orientieren und sich sein persoenliches Urteil zu bilden. Mallorca, eine Insel sollte seinem Gaste andre Eindruecke und Gesundheit fuer Leib und Seele vermitteln.

Jeder Versuch eine «Richtung» herausfinden zu wollen ist denkbar unangebracht. Wir leben auf einer Insel und sollen uns freuen einen ruhigen unbekuemmertem Fleck Erde gefunden zu haben, auf dem wir uns besinnen und unseren Menschen finden koennen. Der geistige Arbeiter und Kuenstler braucht nicht mehr als das. Geschaeft mit Politik aber, auch Geschaeft mit geistigen und kuenstlerischen Produkten kann man auf Mallorca nicht machen. Die Insel ist reich an allem und will geben. Und zuerst gibt sie die Ruhe und wer die nicht will kann das Land und seine Bewohner niemals verstehen.

### Die Redaktion der Insel uebersiedelt.

Anlaesslich des Umzuges der Redaktion der INSEL am 1. Juni empfehlen wir unseren neu-eingerichteten «Reisedienst». Wir geben unserem Leser kostenlos und unverbindlich alle Auskuenfte, Beratungen: die Verhaeltnisse auf den balearischen Inseln betreffend. Dem Reisedienst ist eine kostenlose Hotel- und Pensionsvermittlung angeschlossen. Wir wollten damit nicht den bestehenden Reisebueros Konkurrenz machen, sondern dem Fremden die Moeglichkeit geben seine Unterkunft auf der Insel schon vor seiner Ankunft zu fixen Preisen sicherzustellen. Man



hatte die Erfahrung machen muessen, dass die Minimalpreise die Fremdenfuehrer, Prospekte usw., aufweisen in der Regel ueberschritten werden. Die Vertraege die wir mit verschiedenen gutgelegenen und erstklassigen Hotels und Pensionen abgeschlossen haben, sichern den Fremden vor jeder Uebervorteilung. Es empfiehlt sich demnach die Zimmer via unseren Reisedienst zu bestellen. Wir kennen auch die Anschriften gutgelegener, preiswerter Landhaeuser, gleich ob moebliert oder leer.

Vergessen Sie nicht die neue Adreese der INSEL. Palma de Mallorca Plaza Cort Nr. 9 Buerostunden taeglich von 11 - 13 u. 15 - 17 Uhr ausser Samstag. Sonntag und Montag. Schriftlichen Anfragen ist Rueckporto (int. Postgutschein) beizulegen. (Die Herausgeber.)

### Neue Zeitungen in Palma

Zwei neue Zeitungen liegen auf den Kaffeetischen und haengen neberall aus wo der Fremde nur hinkommen koennte. Die erste ist eine woechentliche Publikation in franzoesischer Sprache die viel Chancen hat weiter zu bestehen. In Erwaegung kommt die ausgesprochen bedeutende franzoesische Kolonie auf den balearischen Inseln und die ganz neuartige Aufmachung der Wochenschrift. Sie hat sich eine taelentierete Zeichnerin verpflichtet, wodurch sie in der Lage ist neben Photogravuren auch zeichnerisch zu illustrieren. Die Zeitung hatte gleich einen guten hoffnungserweckenden Start, da sie selbst von den franzoesischsprechenden Einheimischen gerne gekauft wird. Auch der Titel: "Le Jeudi" ist gut gewaehlt.

Die zweite Zeitung bringt so ziemlich alles was der kauflustige Fremde gerne wissen moechte. In guter und zweckmaessiger Uebersicht liegt die kleine, geschmackvolle Ausgabe auf jedem Kaffeetisch, in jedem Hotel. Schade ist nur, dass sie als Gratisgabe leicht abgelehnt wird und dadurch verhaeltnismaessig oft seinen Zweck verfehlt. Wir wuerden uns freuen, wenn unsere boese Ahnung uns tauschen und die Reklame. Zeitung Erfolgt haben wuerde. Sie heisst „Der Freund des Fremden“.

### Journalisten Invasion in Spanien.

Unsere Kollegen werden leider in der letzten Zeit mehr als oft von bekannten Redaktionen ihre spanischen Reportagen und Berichte zurueck-erhalten. Die stereotype Erklaerung wird oft als Ausrede aufgefasst, aber es ist tatsaechlich wahr, was man uns schreibt. Zur Jahreswende begann die Abwanderung bestimmter politisch gleichgesinnter Journalisten. Fast ausnahmslos gingen sie nach Spanien, dem naechstgelegenen Neuland Europas. Im Feber stieg die Zahl aller nach Deutschland berichteter Reportagen schon ins Uermessliche. Die Redaktionen erwarben die meisten der wirklich interessanten Beitrage. Fast taeglich erschien irgend ein Artikel ueber spanische Verhaeltnisse. Die Stehsaetze in den Druckereien erschienen dem Redakteur beim Umbruch schon mehr als spanisch.

Die Zahl der in Spanien ansaessig gewordenen Journalisten belaeuft sich ohne jene Sorte Gelegenheitschreiber mitzurechnen - auf tausende. Sie alle glauben ans Glueck der Feder, sehen sich aber bald gezwungen ihren Beruf ein zweitesmal zu verfehlen. Umlernen tut auch fuer viele Journalisten not. Vielleicht zu ihrem besten..

### Chopinfeier 1933

Die Teilnahme an den diesjaerigen *Chopin* feiern war ueberaus gross. Neben der besten mallorkiner Gesellschaft sah man bekannte Gesichter aus aller Welt. Hauptsächlich Musiker und Presseleute.

Die Auffuehrung in Valldemosa war trotz der ganz unkuenstlenschen Aufmachung gut. Besonderen Erfolg hatte die Capella Clasica und ihr Dirigent.

### MIRAMAR WASSER

ENDACOTO. Der Taschenblei aus einem Stück. 10 Jahre Garantie  
Einmalige Fuellung 1 1/2 Meter Mine, genug um Millionen  
Worte zu schreiben. Preis: 10.50.

Alleinverkauf bei



Cadena 11 Tel. 2332

Zwischen Plaza Cort

und Plaza Sta. Eulalia

### WENN

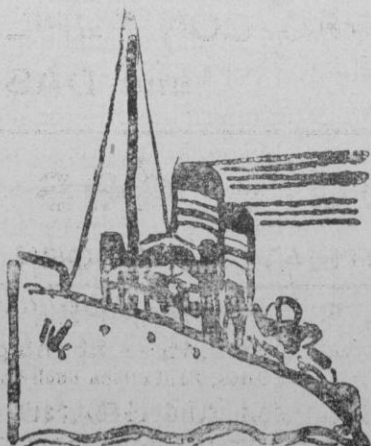
Agenten in Palma:

BAQUERA, KUSCHE

Y MARTIN S. A.

Pl. Libertad, 11

Tel. 1322 - PALMA



SIE IN DIE

HEIMAT

reisen, benutzen Sie die modernen  
Passagierdampfer der

DEUTSCHEN - AFRIKA - LINIEN

Regelmaessige Abfahrt ab Palma  
nach Hamburg und Genua.



## SPORT

**Bachero gewinnt die Balearise Radrennmeisterschaft.**

Vergangenen Sonntag gewann Bachero das vom „Club Ciclista Mallorca“ veranstaltete Meisterschaftsrennen. Das Radrennen bezweckt die noetige Klassifikation der einheimischen Rad-sportler wegen der immer näherrueckenden spanischen Meisterschaftsrennen. Das Rennen verlief glatt und bereitete manche Ueberraschung. Um 7 Uhr 29 Min. passierte folgende Gruppe Lluçmayor: Oliver, Pons Vidal. Mas und Carrion. Um 8 Uhr 3.16 Minuten erreichte die Spitze bereits Porreras. Hinter Porreras bildeten sich zwei Gruppen; die erste gefuehrt von Pons bildete sich aus Carrion. Llundra, Bachero, Cebrian, Nicolau und Oliver. Die zweite Gruppe, gefuehrt von Arbona bestand aus Panicello, Vidal, Ferriol, Vidal A., Pascual und Pujol. Die Spitze erreichte um 8 Uhr 19 Minuten Campos wo die Fahrer trotz stoe-menden Regens von den versammelten Einwoh-nern herzlichst begruesst wurden. Nach Campos war das Terrain so vom Regen durchweicht, dass die Teilnehmer nur mit unbeschreiblichen An-strengungen vorwaerts kommen konnten. Bei der Einfahrt in Palma in der Calle 31 Dezember zeig-te sich erst die unbedingt ernst zu nehmende Konkurrenz. Bacheros Ankunft im Velodrom 12 Uhr 22. 30 Minuten wurde mit stuermischen Ju-bel begrusst. Fraeulein Maria Cirer ueberreichte dem Sieger einen Blumenstrauss. Seine Zeit war die beste. Aubalat der zweite, kam 8 Min. 1 Sek spaeter. Nach ihm in betraechtlichem Abstand folgten Pujol, Nicolau und Pons.

Demnach ist Bachero Radrenn-Meister fuer die balearischen Inseln und wird bei den naech-sten spanischen Wettrennen die Farben der Balea-ren tragen.

Deutsche kauft Deutsche Wagen  
bei der hiesigen **OPEL** - Vertretung

Auto Exposición FERRER

A. A. Rosselló, 112

PALMA

## Vom Turf...

Das Hipodrom Buenos Aires bot vergange-nen Sonntag bedeutende Rennen. Das erste Ren-nen (2.175 Meter) gewann Chiquito. Disqualifi-ziert wurde Leal.

Das zweite Rennen (2.775 Meter) gewann ue-berraschend Coco, gefolgt von Requena y Triana. Das dritte Rennen (3.030 Meter) brachte Beau Voisin an die Spitze. Das vierte Rennen (3.015 Meter) brachte erst in der letzten Kurve fuer Ti-bere einen schoenen Sieg. Das fuenfte Rennen (2.295 Meter) gehoerte von Anfang an dem besten Laeufner Us-Marines. Das sechste Rennen, Galopp, (1.150 Meter) gewann nach schwerem und bewun-derenswertem Kampf Luz-Bel, gefolgt von Lindo.

## Boxen

**Riambau trainiert**

Seit einigen Tagen trainiert im „Boxing Club Mallorca“ der bekannte ex Champeon im Leicht-gewicht Riambau. Sein Trainer der mallorkiner Boxer Ramis traegt stark dazu bei, dass Riambau die Saisonkaempfe als bedeutender Konkurrent mitmachen kann. Das Trainingfeld ist buchstae-blich von Verehrern des Boxers und Neugierigen belagert.

## Teodoro Delgado stellt aus.

Anschliessend an die Ausstellung Paap wer-den die Costaraeume ab 25. V. im Zeichen einer Exposition typisch spanischer Landschaftszeich-nungen sein. Delgado hat in Spanien einen Na-men von gutem Klang. Seine letzte Ausstellung fand in Buenos Aires statt und brachte einen kuenstlerischen und kaufmaennischen Erfolg. Der weitgereiste Kuenstler hat seine tiefe Liebe zu den Farben seiner Heimat bewahrt und ver-steht die Kunst den Farbenreichtum auch im sparsamen Schwarz-Weiss widerzugeben.

**MIRAMAR WASSER**

**wo laeuft der gute film....**

**BALEAR**  
nahe Bahnhof.

UN PERRO CON PUPILA

und DAS WUNDERKIND

**BORN** Melodie des Lebens.  
DAS MODERNE LICHTSPIELTHEATER AM BORN.

**PRINCIPAL**

TRUPPE RAMPER - FEMINA

Sonnabend 6 Uhr und 9,45 -- Sonntag 3,30-6 und 9,45 Uhr.  
Strassenbahn Porto Pi, Son Roca, Pont d'Inca nach Theaterschluss.

DAS INTERNATIONALE PROGRAMM AM GRAND HOTEL



## Die groesste Stunde der Karen Breemouwer

Wir kannten sie alle. Jeder, der nur ein einziges mal im Dôme gewesen war, kannte ihr silbernes Lachen, ihr glitzerndes Blondhaar und ihr zynisches Augenzwinkern. Fast jedem von der Gilde hatte sie schon Modell gestanden und keiner konnte ueber sie abfaellig sprechen. Alles an ihrem Wesen war im Grunde ihrer triumphierenden Weiblichkeit bedingt und trug den Stempel unantastbarer Sauberkeit. Man sah sie gerne. Man freude sich mit ihr, wenn sie ein neues Kleid hatte. Sogar die Kellner belaeustigten sie nicht, wenn sie merkten, dass sie kein Geld fuer ihren Kaffee hatte.

Einmal, wir waren zu fuenft in der Dômediele gelandet, lockte ich sie an unseren Tisch. Ihre Blauaugen funkten mich schelmlich an, als sie spoettelte: "Junge! Du hast wohl das grosse Los gewonnen?" Nachlaessig aber mit einer kleinen Bosheit im Herzen zeigte ich auf den geizigen Kinderling: "Er hatte Glueck. Er hat heute ein Bild verkauft."

Der so in den Vordergrund gestellte Mann, war also gezwungen den in Frage kommenden Pernod zu bestellen. Dieser gelbe Fusel war ihr Lieblingsgetraenk. Bald hatte uns alle die Sorglosigkeit der kleinen Karen ergriffen, die neuesten Zoetchen ueber Kiki und Marietta flogen hin und her und wir vergassen, dass wir eigentlich von Natur aus zur Schwermut neigten.

Mit dem Morgengrauen kam auch die Reaktion. Wir sahen immer deutlicher den bewussten Zaun, hinter dem jeder Bohemien einmal seine letzte Stunde verbringt. Das heulende Elend. Der kleine Rumaene den la gare de Lyon erst vor wenigen Tagen ausgespuckt hatte, schnitt Karen auf seine etwas oestliche Art die Cour und staunte mit seinen Bauernaugen in ihr spoettisches Gesicht. Verlegen streichelte er ueber die schma-

len Hueften, ueber die heisse Stirn der Regungslosen. Er war ausser sich, beherrschte sich nur muehsam. Endlich nahm er sich ein Herz und polterte los: "Himmel! Wie kommst Du in diesen Sumpf?"

Karen lachte auf. Als aber ihr Lachen in ein Weinen ueberzugehen drohte sprang sie auf und lief hinaus. Nun nahmen wir uns den Moralisten vor. Gemeinsam fielen wir ueber ihn her. Wie er nur so dumm fragen koenne. Was sie denn eigentlich schlechtes taete usw. So glaubten wir Karen zu rehabilitieren.

Nach einiger Zeit brachte Kinderling unsere Karen wieder. Sie setzte sich wieder neben den Rumaenen und fragte ganz leise: "Bist Du ein Dichter?" In der Frage lag nichts, was als Spott aufgefasst werden konnte, aber die Miene, die das noch leisere "Ja" des Gefragten begleitete war so komisch, dass alle lachen mussten. Karen, ernst geblieben, lehnte sich zurueck: "Warum fragst Du mich nach meinem Leben? Tue ich denn etwas anderes, als die anderen, die man nicht fragt?"

"Ja" bruellte er. Die Ruhe Karens hatte ihn um den Verstand gebracht. "Du hast mehr recht auf das Leben, als die anderen. "Du koenntest heiraten....."

".....koenntest Praesidentin eines Bridgeklubs sein, koenntest eine Loge in der Oper haben, koenntest Dich mit einem reservierten Familiengrab troesten, sobald Du merken solltest, dass Dein Ehebett die Wiege toetlicher Langeweile ist. Haha! Dichterlein, Du meinst es wirklich gut mit mir."

Der Rumaene der den Gedankengaengen dieser unerwarteten Ergaenzung seiner Rede nicht so schnell folgen konnte, unsrem Gelaechter aber entnehmen musste, dass er sich auf Glatteis be-



**Almacenes CASA ROCA**  
Lonjeta, 53 - Telefono 2423

---

Artículos para Juego  
de Bridge y Pocker

**PENSIÓN CALVARIO** POLLENSA  
Cruces, 9 - Tel. 55

---

Herrliche Lage, mit Blick auf Pollensa und Puerto.  
Ruhige Pension mit allem Komfort.  
Niedrige Preise.



**FONTANA**  
MINERALWASSERFABRIK

Tel. 2081 - Calle 14 de Abril, 37 - El Terreno

Ein VERSUCH mit unserem Mineralwasser, Wichy  
Tipe und Tafelwasser sowie Sodawasser.  
ueberzeugt!                    ¡BAKTERIENFREI!

**Pensión SUN OF MALLORCA**

Schoene, sonnige Zimmer. Offene u. geschlossene Terrassen.  
Angenehme Aufenthaltsräume, Billardzimmer, Garage, schöne  
Aussicht, DIREKTER Zutritt zur See. Gute Kueche. Daenische  
Verwaltung: Frau Sauer.

Terreno - Calle del 14 de Abril, 101 - Tel. 1356

**LIBRERIA ORDINAS**  
83, SAN MIGUEL - PALMA

Deutsche Zeitungen, Zeitschriften, Mode-Journale,  
Abonnements auf Fachzeitschriften jeder Art, Reisefuehrer. Wir geben gerne unverbindlich und kostenlos Auskuenfte jeder Art ueber alles was Sie als Turist wissen wollen.



fand, versuchte seinen Angriff von einer anderen Seite zu wiederholen. Seine Stimme wurde vaterlich, wohlwollend: "So musst Du ja vor die Hunde gehen. Warst Du denn nie so richtig.... verliebt? Weisst Du.... so ganz toll verliebt? Restlos verliebt?"

Sie blinzelte ihn nun an, ihre Augen trugen einen feuchten Schimmer. "Soll ich dir das erzählen, was ich fuer Liebe hielt, als ich direkt aus meinen Kleinmaedchentraeumen in die Wirklichkeit ging? Ja? Bist du klug, dann hast du gleich meine Antwort auf deine Frage." Und ohne seine Meinung abzuwarten, begann sie zu erzählen:

"Vor ungefaehr sechs Jahren, ich war damals sechzehn durch, fuhr ich mit meinen Eltern nach einem nahen Wintersportplatz. Ich hatte mich lange auf diesen Tag gefreut, war richtig zappelig gewesen. Man verzeiht einem kleinen Maedchen vieles, was es sich vom Morgen erhofft. Heute werde ich etwas erleben, heute muss ich etwas erleben. Das war der Rhythmus der stampfenden Raeder, die Worte kamen aus meiner Neugierde. Angekommen sprang ich als erste aus dem Zug und..... verstaute mir mein linkes Bein. Ich versuchte krampfhaft den beissenden Schmerz zu verbergen, aber meine Mutter kam bald hinter die dumme Geschichte. Vaters Brauen schoben sich zusammen, als er im Wartesaal den Knoechel untersucht hatte." Sofort nach Hause. An der Bahn wirst Du eine Taxe nehmen, und rasch ins Bett. Mora soll Doktor Blumms rufen. Gegen diesen kategorischen Befehl war nichts einzuwenden.

Man verstaute mich in einem Abteil II Klasse eines Zuges, der unglueckseligerweise gerade abfuhr. Heulend sass ich in meiner Ecke und ratterte wieder unserer lieben Kleinstadt zu. "Da hast du nun dein Erlebnis."

Die naechste Station brachte einen Mann ins Abteil. Er war nett und sah mich mitleidig an, als es erkannt hatte, dass ich leidend war. Seine Augen gefielen mir. Damals wusste ich noch nicht, dass hinter den meisten tiefen Augen nichts als

der gaehrende Magen liegt. Die vorhergegangene Enttaeuschung hatte mich bescheiden gemacht und..... schliesslich brauche ich mich nicht zu entschuldigen, dass wir Frauen werben muessen. Ich war froh, dass ich dem Jungen gefiel, jedenfalls vergass ich meine Schmerzen.

Ich weiss heute nicht mehr, wie es kam, dass er mich kuesste, aber beim dritten mal ertappte ich mich dabei, dass ich ihn wiederkuesste. Er konnte bettelnd so nette Worte sagen, dass meine Befangenheit im Schnellzugtempo verflogen war. Es war entsetzlich schoen.

Aber auch wir Frauen koennen ernuechert werden. Verzeih Dichterlein, dass ich gerade Ihnen als Mann gestehe, wie tief ich mich geschaendet fuehlte, als ich hinaus ging angeblich um meinen Notverband in Ordnung zu bringen. Dort starrte ich in den gelben Spiegel. Unglaeu- big fragte ich mich selbst: Ist das denn Liebe?

Der Bahnhof meines Bestimmungsortes kam naeher. Mit schwerfaelligen Bewegungen ordnete ich mein Kleid und taumelte durch den Gang in mein Abteil zurueck. Dort erwartete mich das suesse Ende. Haha! Weisst du Dichterlein, was aus meiner Liebe geworden war. Sie war ausgestiegen. Einfach ausgestiegen. Aber er war ein Gentleman. Als ich meine Sportmuetze aufsetzen wollte, fielen eine Schachtel Zigaretten und ein Zwanzig-Kronen-Schein heraus."

Karens Stimme schlug um: "Ist das nicht Liebe gewesen? Nein? Jedenfalls war es meine erste Liebe."

Der Rumaene versuchte die Fliehende einzuholen. Er kam nicht mehr zurueck. Wir bezahlten schweigend, versuchten aneinander vorbeizusehen. Um ehrlich zu sein: wir schaemten uns, dass wir Maenner waren. Harry der Skeptiker sagte, als wir ueber den im tiefen Morgenblau liegenden Boulevard schritten: "Sie hat das sehr nett erzahlt. Sie sollte versuchen so etwas einmal zu schreiben....."

J. D. MACKAIN

### PENSION "SONNENHOF"

IN SOLLER ♦♦ ES GARRIÓ, 50

Vegetarische Kueche — Ruhige Lage  
Deutsche Leitung.

10 und 12 Pts.

### BLUMEN GERMAINE Arte Floral

SALÓN BORN - PALMA - Borne, 31 - Tel. 2347

In Anbetracht unserer zahlreichen Terreno-Kundschaft verlegen wir unser Geschaeft zum 1. Juni nach Terreno, Calle 14 de Abril Nr. 26.

### Deutsche Schule auf Mallorca COLEGIO ALEMÁN

Erziehungsheim u. Erholungsheim. Unterricht nach Plaenen der hoeheren Lehranstalten Schicken Sie Ihre Kinder nach Mallorca. Verlangen Sie Prospekte.

Studienrat Dr. Foerster, Colegio Aleman Palma de Mallorca  
Son Alegre

### viena Strickkleider Abendkleider nach Mass

### DER TEEGARTEN

der deutsch-spanischen Pensión **Moncada**  
ist eroeffnet.

Vista Alegre, 1 Bahn Porto Pi oder Genova



## Teuer oder billig.

### Preisfrage einer Sommerfrische.

Die Ansichten ueber das balearische Existenzminimum gehen weit auseinander. Die Presse aller Laender berichtet von Zeit zu Zeit unbeschreibliche Billigkeit. Enttaeuschte Heimkehrer klagen ueber teure Preise. Wie ist dieser Widerspruch moeglich? Einer muss luegen. Oder sollten beide die Wahrheit sagen? Da aber jeder Einzelne seine Beobachtungen aus seiner ganz persoenlichen Perspektive heraus machen muss, koennen sich beide geirrt haben. Nachstehende Richtigstellung soll der Streitfrage jedem wie immer gearbeteten Zweifel entziehen und nuetzen wo sie nuetzen kann.

Ein Aufenthalt auf Mallorca oder den Nebeninseln Menorca oder Ibiza kann bei richtiger Kalkulation oder Beratung durch einen Erfahrenen denkbar billig gestaltet werden. Verglichen mit den Preisen anderer Weideplaetze der europaeischen Touristik sind die Balearen ohne Konkurrenz. Verglichen mit dem spanischen Festland, sind sie hoeher. Wer z. B. nach Mallorca kommt um seinen Wohnort fuer immer oder auf laengere Zeit zu veraendern, muss mit einem Minimum von 300 peseten monatlich rechnen. Damit kann er sorgenlos und ohne besondere Einschränkungen seiner Beduerfnisse auskommen. Er darf nicht gerade im Formentor absteigen, muss sich in irgend einer der vielen vorbildlich gefuehrten Pensionen einmieten und keinen Luxus verlangen, der bei uns zu Hause schlechthin Komfort genannt wuerde.

#### Was verbraucht man als Hotel-oder Pensionsgast

Am sichersten geht man, wenn man sich durch ein informiertes Reisebureau die festen Preise der verschiedenen in Frage kommenden Hotels beschafft und erst an Hand dieser das Passende waehlt. Schliesslich braucht man auf den Balearen keine Appartements zu belegen. Ein kleines, sauberes Zimmer genuegt, wenn man von dort aus in wenigen Minuten das Meer oder mindestens das Freie erreichen kann. Solche Hotels oder Pensionen nehmen von 10 bis 20 peseten Selten, und nur bei Ueberangebot wird man mehr verlangen. Bleibt man in einer Pension laenger als ein Passant auf den die Preise ja schliesslich zugeschnitten sind, kann man eine verbilligte Monatszahlung fordern. Es gibt Pensionen fuer 300 Peseten monatlich. Hotels ab 400 Peseten.

## viena Strickkleider Abendkleider nach Mass

SCHREIBMASCHINEN

CASA MALONDRA

Jaime II, 78 -:- Tel. 1732

MERCEDES-RHEINMETALL

Kauft deutsche Fabrikate!



#### Privatunterkunft, Ladhäuser, Wohnungen

Was wir unter "moebliertes Zimmer" verstehen, ist fuer den Spanier ein ein unanstaendiger, sicherlich aber unbekannter Begriff. Der Spanier nimmt keine zahlenden Gaeste in sein Haus. Speziell der Balear. Er ist wohlhabend und verlegt sein Geschaefft ausserhalb sein Haus. Er hat einige Häuser, teils in der Stadt, bestimmt aber auf dem Land. Die stehen neun Monate im Jahr leer. Er deponiert die Anschriften bei keinem Agenten. Hoechstens seine Freunde wissen, dass er dort ein Haus hat, das er gegebenenfalls vermieten moechte, wenn sich zufaellig jemand finden sollte der darauf reflektiert. Auf den Balearen stehen ungefaehr eintausend Haeuser leer. Die meisten sind auf spanische Art primitiv moebliert. Viele zeigen vergangene Pracht oder aus gesprochenen Luxus.

Ein kleines Haus, leer, mit kleinem Garten und einigen Obstbaeumen kostet-bis zu vier Zimmer-kaum mehr als 50 Peseten. Moebliert selten mehr als hundert. Familien, denen der Aufenthalt im Hotel auf die Dauer ungemuetlich wird, waeren bestimmt froh, wenn sie dies oder jenes mieten koennten. Aber kein Mensch bringt sie dorthin. Ein altes Schloss mit 15 Zimmern, vollkommen hochherrschaftlich eingerichtet kostet 400 Peseten. Es steht vierzehn Jahre leer. Wieviele waeren bereit gewesen dort eine Pension zu eroeffnen, wenn sie etwas von seiner Existenz gehaht haetten. So ist es in allen Faellen.

### KENNEN SIE SCHON DIE TABERNA VASCA

DAS RESTAURANT ERSTER KLASSE

Mittagstisch: 6.50 Peseten

Abendstisch: 7.50 „

REICHSTE AUSWAHL Á LA CARTE.

WALSHEIM-BIER

Calle Zgranada, 16-20 -- Calle Agua, 2

### L BAR -- TEER AUM

DER KAFEE  
DAS BIER  
DIE SPIRITUOSEN  
DER KUCHEN

Man spricht deutsch

ALSO AUCH IHR LOKAL!

Echt türkischen Feigenkaffee. **GLORYA**  
aerztlich empfohlen.

Versand nach allen Laendern Europas.

Verlangen Sie ein Gratismuster bei  
**F. MILTNER. Galata. Pectaj Kutusu. Istanbul.**



### Restaurant. Cafe, Bar.

Die Preise der verschiedenen Speisekarten auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen ist ein Ding der Unmöglichkeit. Durch das stete Ansteigen des Fremdenverkehrs gezwungen immer neue Lokale zu eröffnen können keine Einheitspreise eingehalten werden. Die jüngeren Geschäfte in vestieren in ihr moderneres Cafe z. B. ein viel grösseres Kapital, dessen Verzinsungswille sich eben beim Preis jeder Tasse Kaffee fühlbar machen muss. Ein Mittagmahl in Palma kostet heute ungefaehr gleichviel, wie in Frankreich oder in der deutschen Provinz. Das Cafe ist ausgesprochen billig. Was immer man trinken mag, es ist dreimal billiger, als in der Heimat. Die Bars haben sich auf englisches Publikum eingestellt das eben an der Kaufkraft des Pfunds nicht zweifeln darf. Am allerbilligsten wohnt und isst man in einem der vielen kleinen Landgasthaeuser: „Fonda“ genannt. Das Essen ist reich an tadellosen Lebensmitteln und die Portionen beweisen, dass der Spanier auch am Magen seines Gastes nicht zu sparen gewillt ist.

(Die eben angeführten Zahlen sind unverbindlich und erhalten erst durch unsere Vermittlung Geltung. Wer sicher gehen will im fremden Land, suche sich einen Fuehrer, dem er vertrauen kann. DIE [HERAUSGEBER.]

### Evangelischer Gottesdienst

Sonntag 28. Mai 11 ein halb Uhr haelt Pfarrer Olbricht aus Barcelona deutschen Gottesdienst in der spanisch-evangelischen Kapelle Calle Murillo 44 Santa Catalina.

Nachmittag 4 Uhr findet im Hause des Herrn K. Riedel in SOLLER Gottesdienst fuer die dortige Kolonie statt.

### Stierkampf...

Die naechsten, fuer den vierten Juni angemeldeten Stierkaempfe werden mit grosser Spannung und verdoppelter Wettleust erwartet. Die obligaten sechs Stiere werden diesmal ganz bedeutenden Matadors gegenueberstehen. Jeder Spanier weiss, was er von einem Lalanda von einem Ortega oder Barrera zu erhoffen hat. Es werden—nach spanischem Gefuehl—fabelhafte Kaempfe sein. Dazu kommt der Unfall beim letzten Stiergefecht, der die Saison sensationell eingeleitet hat.

### Schulfest am 3. Juni

Im Café Bellver im Terreno findet am nächsten Samstag das Sommerfest der deutschen Schule statt. Beginn um 4 Uhr. Alle sind eingeladen.

#### Unbestellbare Post.

Bei Baquera Kusche & Martín. Plaza Libertad, 11 Fuer.

Günther Ulbrich, Paul Piwowarsky, Franz Schwarz, A. Morlmann.

### Deutscher Abend

In weiser Voraussicht des schlechten Wetters am letzten Montag hatten wir nichts vom deutschen Abend geschrieben. Doch am kommenden Montag wollen wir wieder im Café Bellver zusammenkommen und einen angenehmen Abend verbringen. Wer um 9 kommt ist puenktlich, wer spaeter kommt noch lange nicht unpuenktlich.

### Pullman Hotel, Cafe und Bar

Endlich ein Lokal das dem europaeischen Geschmack entspricht. Helle Raeume, guttapierte Sitzgelegenheiten, sauberes Service und freundliche, sprachenkundige Bedienung. Wir wollen nicht sagen, dass in Palma ein Cafe zuwenig war, aber eines, das die bestehenden zur Entwicklung zwingt, ist bestimmt nicht ueberfluessig.

Zu bedauern ist nur, dass der Fremde im Vorbeigehen bei Amblick der lockenden Fassade die Ahnung hoher Konsumationspreise nicht los werden kann. Ein kleiner, gewagter Versuch wuerde ihn des Gegenteils ueberzeugen. Die Kueche bietet neben der guten und zweckmaessigsten nationalen Kost alles, was selbst der raffinierteste Gourment verlangen kann. Die Bar bedient ein geschickter Mixer, der aus dem vollen schoepft. Die Pensionspreise sind vernuenftig. Der Name Pullman verspricht: Bequemlichkeit, Komfort und gute Bedienung. Und was noch besser ist: Pullman haelt sein Wort.

## IMPORT EXPORT

Vertretungen

### ALBERTO FISCHER

San Jaime, 3 • Te. 1130 • Apartado, 73  
PALMA DE MALLORCA

## PERFUMERÍA INGLESA

CADENA, 6 - TEL. 1770

Porzellane und Kristalle MAN SPRICHT DEUTSCH.

Perfums erster Marken

Saemtliche 4711 Fabrikate

Auf alle Faelle helfen

## KLEINE ANZEIGEN

DIE ZEILE NUR EINE PESETE

Zum Quartettspiel in Freundeskreis moechten wir einen Cellisten haben.

Angeb. "Die Insel" Quartett K.

Sport-Boote--Jollen mit oder ohne Paddel, Segel usw. von Pts. 100 an evtl.

Teilzahlung.-Naeheres Calle Miramar, 7. parterre.

Eurythmielehrerin gibt Unterricht.

Zu erfragen jeden Nachmittag ab 5 Uhr bei Frau BOY Calle Polvorin, 12



# Unser Reisedienst empfiehlt dem Fremden

fixe Preise und tadellose Verpflegung in nachstehenden Hotels und Pensionen

Verlangen Sie alle Auskuenfte beim Reisedienst der Insel.

Palma de Mallorca. Plaza Cort, 9.

HOTEL - PENSION HILLER Hotel-Comfort zu Pensionspreisen Calle 14 Abril, 84 / 86.	HOTEL CATALONIA Sauber und ruhig im Zentrum der Stadt. Calle Burgos u. Massanet.
PENSION SUN OF MALLORCA Blick aufs Meer. Badegelegenheit. Calle 14 Abril, 101.	HOTEL CONTINENTAL Zentral gelegen, beste Verpflegung. Calle San Miguel, 36 / 38.
PENSION SANS-SOUCI Schattige Gaerten beste Verpflegung. Calle Salud, 2.	PENSION GARAU Familienspension. Gelegenheit zum Spanisch- lernen. Feliu, 6.
PULLMAN HOTEL Modernstes Hotel in Palma. Im Zentrum gelegen. Born.	

**WOLLEN SIE IBIZA** kennen lernen? Erkundigen Sie sich in ALLEN Reisebueros ueber: ZIMMT's Excursions.

**BONET**  
SAN NICOLÁS, 15  
PALMA

Feinste Handstickereien, typische mallorquiner Arbeiten.  
Dauernde Ausstellung. Für Ausländer durchgehend geöffnet  
Handgemalte Modesachen

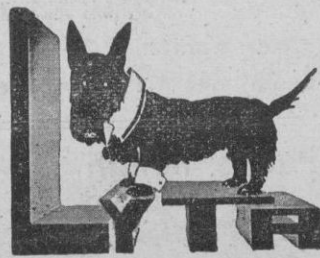
**"LE CHIC PARISIEN"**

CALLE ROSARIO, 1  
(nahe Conquistador)

Moden

Elegante Huete von fuehrenden  
Pariser Haeusern.

MADAME X Corsets.



Waschen, plaetten färben bei

TEL. 1618 - 2064 - 1446

San Miguel, 129 - Sindicato, 174 - Sta Eulalia, 13 (Soto)  
Cotoner, 32. (Sta. Catalina) -- 14 Abril, 21 (El Terreno)

### Was jeder Fremde wissen muss.....

Neben der polizeilichen Anmeldung ist jeder Fremde, der seinen Aufenthalt auf der Insel ueber ein Monat auszudehnen gedenkt, verpflichtet, seinen Pass bei seinem Konsul und beim Zivilgouverneur visieren zu lassen.

**Autobus-Touren** nach allen Teilen der Insel: Montag, Donnerstag, Freitag und Sonntag. Alle diesbezuglichen Auskuenfte an der Abfahrtstelle: Fomento del Turismo, Borne.

**Abfahrtszeiten** der deutschen Afrikalinien werden regelmaessig beim Reisebureau Baquera, Kusche y Martin, Plaza Libertad, 11, Palma (Deutsches Konsulat) angeschlagen.

**Korrespondenz:** Scheinbar verlorengegangene Briefe aus Deutschland werden als «Unbestellbar» haeufig dem Deutschen Konsulat uebergeben. Es empfiehlt sich deshalb unseren Aufruf «unbestellbare Post» in jeder Nummer Beachtung zu schenken

Herausgeber: Geschwister R. u. E. Spiesicke-Schlegel.

Redaktion und Verwaltung: «Die Insel» Palma de Mallorca. Plaza de Cort, 9. Buerostunden taeglich von 11-13 u.  
15-17 Uhr ausser Samstag, Sonntag, Montag.